

## Herren Bezirksliga

SV Ingersheim : FC Oberrot 1928  
Samstag, 10.02.2024, 18:00 Uhr

### Zwei Punkte dank Böhm und Böhm für den FC Oberrot 1928 in der Herren Bezirksliga

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:6 in den Spielen und 34:28 in den Sätzen gewannen die Spieler vom FC Oberrot 1928 ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga gegen den SV Ingersheim. 200 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Alec Mijatovic den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das obere Paarkreuz mit Böhm und Hoti, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Küffner / Lang hatten gegen Hoti / Mijatovic bei ihrem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Knöll / Zitzer in ihrem Doppel gegen Böhm / Turan etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Wagner / Wetzel hatten wenig später gegen Mager / Böhm bei ihrem 0:3 wenig auszurichten. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. 2:3 endete das Einzel zwischen Marco Küffner und Arben Hoti aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Zwei Sätze lang fand Patrick Knöll gegen Daniel Böhm das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 9:11, 6:11, 11:7, 13:11, 14:12 gewann. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Christoph Lang kam mit der Spielweise von Jochen Mager am Tisch dagegen gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim wenig später folgenden 8:11, 11:3, 11:7, 11:7-Erfolg gegen Evren Turan kam Florian Wagner nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Alexander Zitzer eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Alexander Zitzer gewann gegen Alec Mijatovic mit 3:2. Keinen Zähler beisteuern konnte Martin Wetzel im Spiel gegen Manfred Böhm, das 0:3 verloren ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Marco Küffner und Daniel Böhm, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Böhm endete. Es dauerte eine Weile, bis Patrick Knöll seine 2:3-Niederlage gegen Arben Hoti hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Nur einen Satz verlor indes Christoph Lang beim 11:9, 6:11, 11:8, 11:3 gegen Evren Turan und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Lang nun bei 14:8, während Turan bislang 12 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Florian Wagner und Jochen Mager, ehe sich der Spieler des SV Ingersheim mit 11:8, 11:4, 10:12, 11:13, 11:7 durchsetzen konnte. 12:5 (Wagner) bzw. 6:13 (Mager) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim anschließenden 5:11, 3:11, 6:11 gegen Manfred Böhm

fand hingegen Alexander Zitzer von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach diesem Einzel steht Zitzer somit bei 6 Siegen und 10 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Böhm ein 7:10 ausweist. Martin Wetzel verlor anschließend seine Partie gegen Alec Mijatovic unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Damit war der 9. Punkt für den FC Oberrot 1928 im Kasten.

Durch diese Niederlage hat der SV Ingersheim in der Saison nun 7 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 17.02.2024 gegen den TSV Kupferzell bevor. Für den FC Oberrot 1928 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Rossfeld II am 17.02.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 11:15 geht.

#### **Statistik:**

##### **SV Ingersheim**

Doppel: Küffner / Lang 1:0, Knöll / Zitzer 0:1, Wagner / Wetzel 0:1

Einzel: M. Küffner 0:2, P. Knöll 0:2, C. Lang 2:0, F. Wagner 2:0, A. Zitzer 1:1, M. Wetzel 0:2

##### **FC Oberrot 1928**

Doppel: Böhm / Turan 1:0, Hoti / Mijatovic 0:1, Mager / Böhm 1:0

Einzel: D. Böhm 2:0, A. Hoti 2:0, E. Turan 0:2, J. Mager 0:2, M. Böhm 2:0, A. Mijatovic 1:1